

BIM STUTT GART

DEN WANDEL GESTALTEN



BIM.Stuttgart

STUTTGART





Von der Methodik BIM betroffene Ämter und Eigenbetriebe

Landeshauptstadt Stuttgart

Stand: 1. November 2022

Verwaltungsgliederungsplan und allgemeine Stellvertretung des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Dr. Nopper			Erster Bürgermeister Dr. Mayer Ständiger allgemeiner Stellvertreter des Oberbürgermeisters		Allgemeine Stellvertretung bei Verhinderung des Oberbürgermeisters und des Ersten Bürgermeisters:				
					1 BM Thürnau	4 BM Fuhrmann			
					2 BM'in Fezer	5 BM'in Dr. Sußmann			
					3 BM Pätzold	6 BM Dr. Maier			
Geschäftskreis Oberbürgermeister			Geschäftskreis I	Geschäftskreis II	Geschäftskreis III	Geschäftskreis IV	Geschäftskreis V	Geschäftskreis VI	Geschäftskreis VII
Unmittelbar nachgeordnet	Referat Verwaltungskoordination, Kommunikation und Internationales	Grundsatzreferat Klimaschutz, Mobilität und Wohnen	Referat Allgemeine Verwaltung, Kultur und Recht	Referat Wirtschaft, Finanzen und Beteiligungen	Referat Sicherheit, Ordnung und Sport	Referat Jugend und Bildung	Referat Soziales und gesellschaftliche Integration	Referat Städtebau, Wohnen und Umwelt	Technisches Referat
	Stadtdirektorin Klett-Eininger (L/OB)	Referent Körner (S/OB)	EBM Dr. Mayer (AKR)	BM Fuhrmann (WFB)	BM Dr. Maier (SOS)	BM'in Fezer (JB)	BM'in Dr. Sußmann (SI)	BM Pätzold (SWU)	BM Thürnau (T)
OB-PR Persönlicher Referent	L/OB-B Ideen- und Beschwerdemanagement	S/OB-Mobil Abteilung Mobilität	10 Haupt- und Personalamt	20 Stadtkämmerei	12 Statistisches Amt	40 Schulverwaltungsamt	29 Jobcenter	36 Amt für Umweltschutz	62 Stadtmessungsamt
14 Amt für Revision		Nachhaltig mobil in Stuttgart	15 Bezirksämter	23 Liegenschaftsamt	32 Amt für öffentliche Ordnung	51 Jugendamt	50 Sozialamt	61 Amt für Stadtplanung und Wohnen	65 Hochbauamt <input checked="" type="checkbox"/>
OB/8Z Abteilung Wirtschaftsförderung	L/OB-K Abteilung Kommunikation	Verkehrsausbau, Investitionen, ÖPNV	17 DO.IT - Amt für Digitalisierung, Organisation und IT	WFB-K Abteilung Krankenhäuser	37 Branddirektion	JB-BIP Abteilung Stuttgarter Bildungspartner-schaft	53 Gesundheitsamt	<input checked="" type="checkbox"/>	66 Tiefbauamt mit <input checked="" type="checkbox"/>
OB-ICG Abteilung für Individuelle Chancengleichheit von Frauen und Männern	L/OB-Int Abteilung Außenbeziehungen	S/OB-Wohnen	30 Rechtsamt		52 Amt für Sport und Bewegung		SI-IP Abteilung Integrationspolitik	63 Baurechtsamt	SES Eigenbetrieb Stadtenwässerung
	L/OB-Int Abteilung Außenbeziehungen	Stabsstelle Klimaschutz	34 Standesamt		SOS/KKP Sicherheitspartnerschaft in der Kommunalen Kriminalprävention		SI-BB Behindertenbeauftragte		67 Garten-, Friedhofs- und Forstamt
	L/OB-PRE Abteilung Protokoll, Empfänge und Ehrungen		41 Kulturamt				SI-Strat Strategische Sozialplanung		AWS Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart
OB-KB Abteilung Kinderbüro	L/OB-RZ Koordination S 21/Rosenstein und Zukunftsprojekte		AKR-AM Arbeitsmedizinischer Dienst				ELW Eigenbetrieb Leben und Wohnen		STB Eigenbetrieb Stuttgarter Bäder
			AKR-BGM Betriebliches Gesundheitsmanagement						
			AKR-DSB/ISB Abteilung Datenschutz und Informationssicherheit						
			AKR-Si Arbeitssicherheits-technischer Dienst						

Amt / Eigenbetreib mit BIM-Bezug

Amt mit Pilotprojekt



Organisationsverfügung BIM.Stuttgart

Rundschreiben Nr. 02/2023

1. Beigeordnete, Referentinnen und Referenten
2. Amtsleiterinnen und Amtsleiter
3. Betriebsleitungen der Eigenbetriebe

nachrichtlich:

4. Gesamtpersonalrat
5. Personalräte der Ämter und Eigenbetriebe

Organisationsverfügung

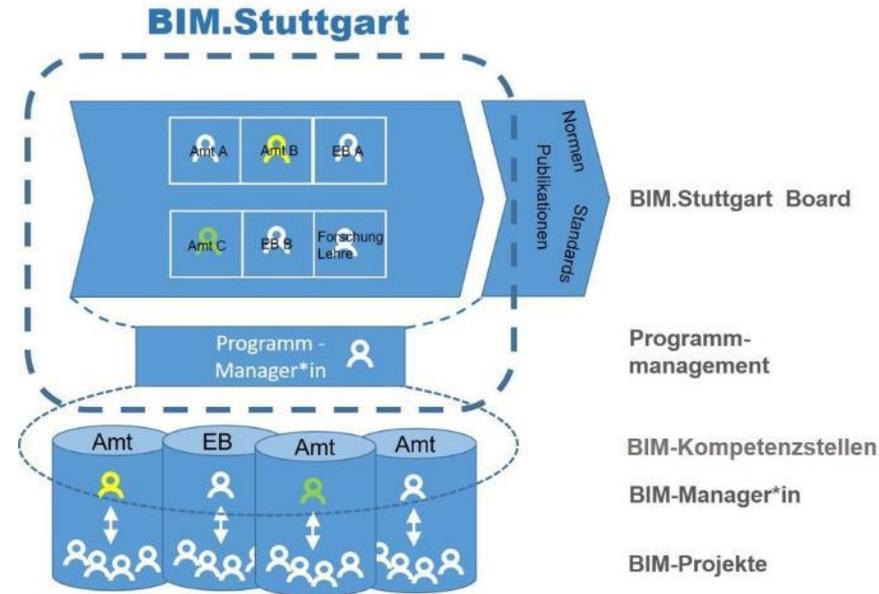
Regelungen für ein einheitliches Vorgehen zur Einführung und Umsetzung der Methodik Building Information Modeling (BIM) innerhalb der Landeshauptstadt Stuttgart

Stuttgart, 18. Januar 2023
GZ: OB

1. Ausgangslage

Building Information Modeling (BIM) bezeichnet eine Methode der kooperativen Zusammenarbeit auf Grundlage digitaler Bauwerksmodelle und Prozesse. Die digitalen Modelle bestehen dabei aus einer Verknüpfung von Geometrie und Bauteilinformationen. BIM ist keine Software und mehr als nur ein 3D Modell. Es ist eine modellbasierte Methode zur Unterstützung der Planung, Errichtung, des Betriebs und betrifft damit seinen gesamten Lebenszyklus.

Die BIM Methodik verändert die Baubranche weltweit hin zu höheren Entscheidungsgrundlagen, höherer Planungssicherheit, Kostensicherheit und Transparenz. Die öffentliche Hand als größte Auftraggeberin in der Bauindustrie spielt bei diesem Paradigmenwechsel eine entscheidende Rolle als Impulsgeberin. Gleichzeitig wirkt diese Veränderung in die gleiche Richtung wie die Dringlichkeit der notwendigen Digitalisierung noch weiter hervorhebt. Diese Entwicklung findet nun auch verstärkt in Deutschland und in Baden-Württemberg statt und hat ihre Auswirkungen auf alle bauenden und gebäudeverwaltenden Ämter und Eigenbetriebe der Landeshauptstadt Stuttgart.



Regelungen für ein einheitliches Vorgehen zur Einführung und Umsetzung der Methodik BIM innerhalb der Landeshauptstadt Stuttgart





Richtungsentscheidung des Gemeinderats Stuttgart

Protokoll:	Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrift Nr. TOP:	16 1
	Verhandlung	Drucksache:	833/2022
		GZ:	OB
Sitzungstermin:	09.02.2023		
Sitzungsart:	öffentlich		
Vorsitz:	OB Dr. Nopper		
Berichterstattung:			
Protokollführung:	Frau Faßnacht / fr		
Betreff:	Grundsatzbeschluss zur Einführung der Methode Building Information Modeling (BIM) in der Landeshauptstadt Stuttgart		

Vorgang: Ausschuss für Stadtentwicklung u. Technik v. 07.02.2023, öffentlich, Nr. 39
Ergebnis: einstimmige Beschlussfassung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Herrn Oberbürgermeisters vom 18.01.2023, GR Drs 833/2022, mit folgendem

Beschlussantrag:
Der Richtungsentscheidung zur Einführung der BIM-Methode zur Planung, Errichtung und den Betrieb von Bauwerken bei den Ämtern und Eigenbetrieben der Landeshauptstadt Stuttgart bis zum Jahr 2030 wird zugestimmt.

OB Dr. Nopper stellt fest:
Der Gemeinderat beschließt ohne Aussprache einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Faßnacht / fr

Landeshauptstadt Stuttgart
Oberbürgermeister
GZ: OB

GR Drs 833/2022

Stuttgart, 18.01.2023

Grundsatzbeschluss zur Einführung der Methode Building Information Modeling (BIM) in der Landeshauptstadt Stuttgart

Beschlussvorlage

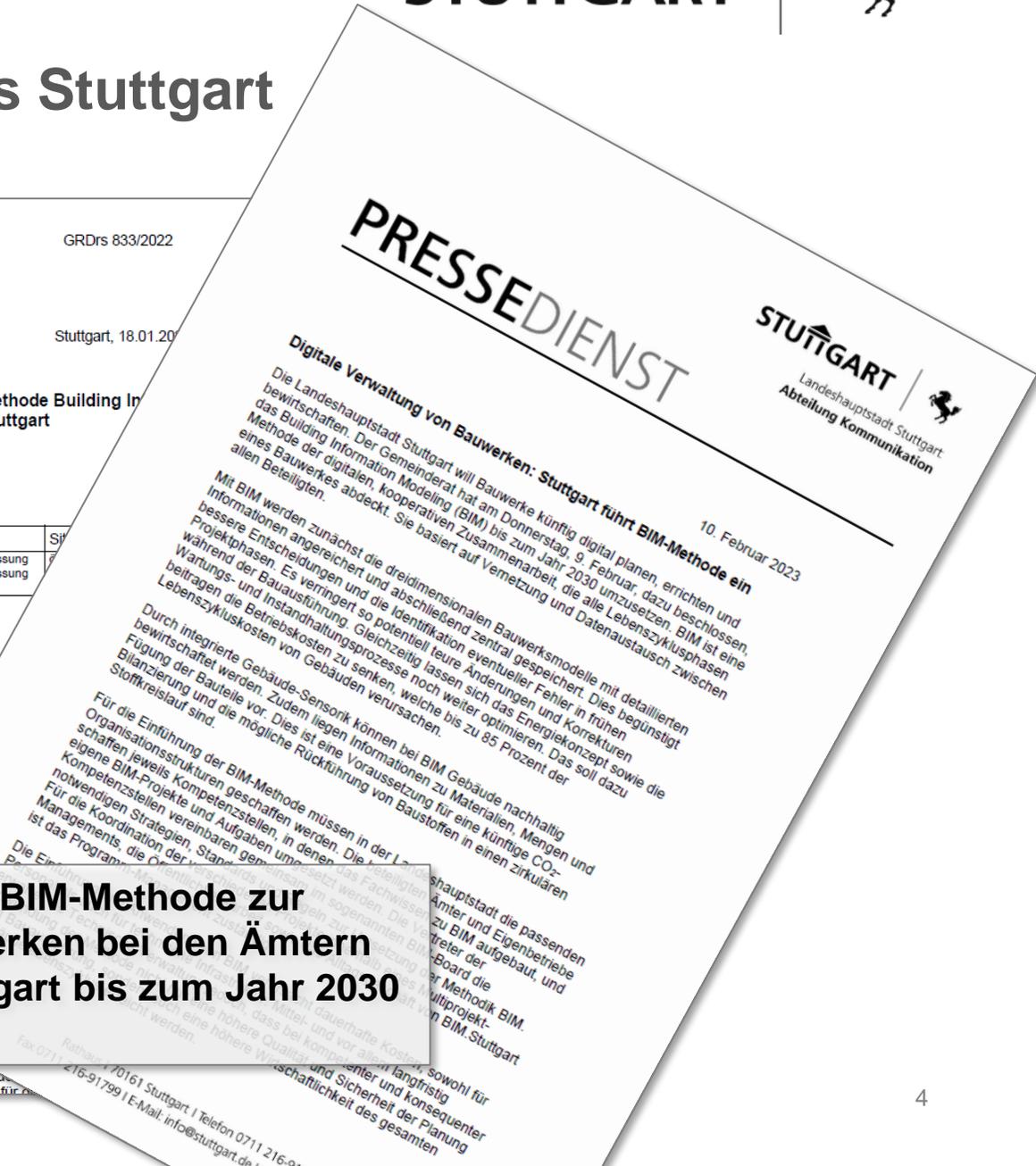
Vorlage an	ZUR	Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik Gemeinderat	Beschlussfassung Beschlussfassung	

Beschlussantrag
Der Richtungsentscheidung zur Einführung der BIM-Methode zur Planung, Errichtung und den Betrieb von Bauwerken bei den Ämtern und Eigenbetrieben der Landeshauptstadt Stuttgart bis zum Jahr 2030 wird zugestimmt.

Kurzfassung der Begründung
Bedingt durch die zunehmende Digitalisierung der Baubranche und die damit verbundenen Chancen und Risiken ist es erforderlich, die Bauprozesse zu optimieren und die Lebenszykluskosten von Gebäuden zu senken. Die Einführung der BIM-Methode ist ein zentraler Bestandteil dieser Optimierung. Durch die Nutzung von BIM können die Bauprozesse effizienter gestaltet werden, was zu einer Reduzierung der Kosten und einer Erhöhung der Qualität führt. Zudem ermöglicht BIM eine bessere Kommunikation zwischen den Beteiligten und eine frühzeitige Identifizierung von Risiken. Die Einführung von BIM ist daher ein wichtiger Schritt zur Digitalisierung der Baubranche und zur Erreichung der Ziele der Smart City Stuttgart.

Auf Landesebene hat sich Baden-Württemberg im Rahmen der Digitalisierungsstrategie 2020-2025 verpflichtet, die Einführung von BIM in der öffentlichen Verwaltung zu fördern. Dies wird durch die Bereitstellung von Schulungsmöglichkeiten und die Unterstützung bei der Implementierung von BIM erreicht.

Der Richtungsentscheidung zur Einführung der BIM-Methode zur Planung, Errichtung und den Betrieb von Bauwerken bei den Ämtern und Eigenbetrieben der Landeshauptstadt Stuttgart bis zum Jahr 2030 wird zugestimmt.



Ziele der Stadt mit BIM

Klimaneutralität 2030

- Noch energieeffizienter durch Simulationen
- Ressourcen, CO2-Einsparung durch Variantenberechnung
- Entwicklung hin zu einer Kreislaufwirtschaft

Digitalisierung

- Durchgehende digitale Kommunikation erhöht Transparenz und Qualität
- Grundlageinformationen für den Betrieb und bei baulichen Veränderungen
- Grundlagen für die Vernetzung und Auswertung unterschiedlichster Sensoren

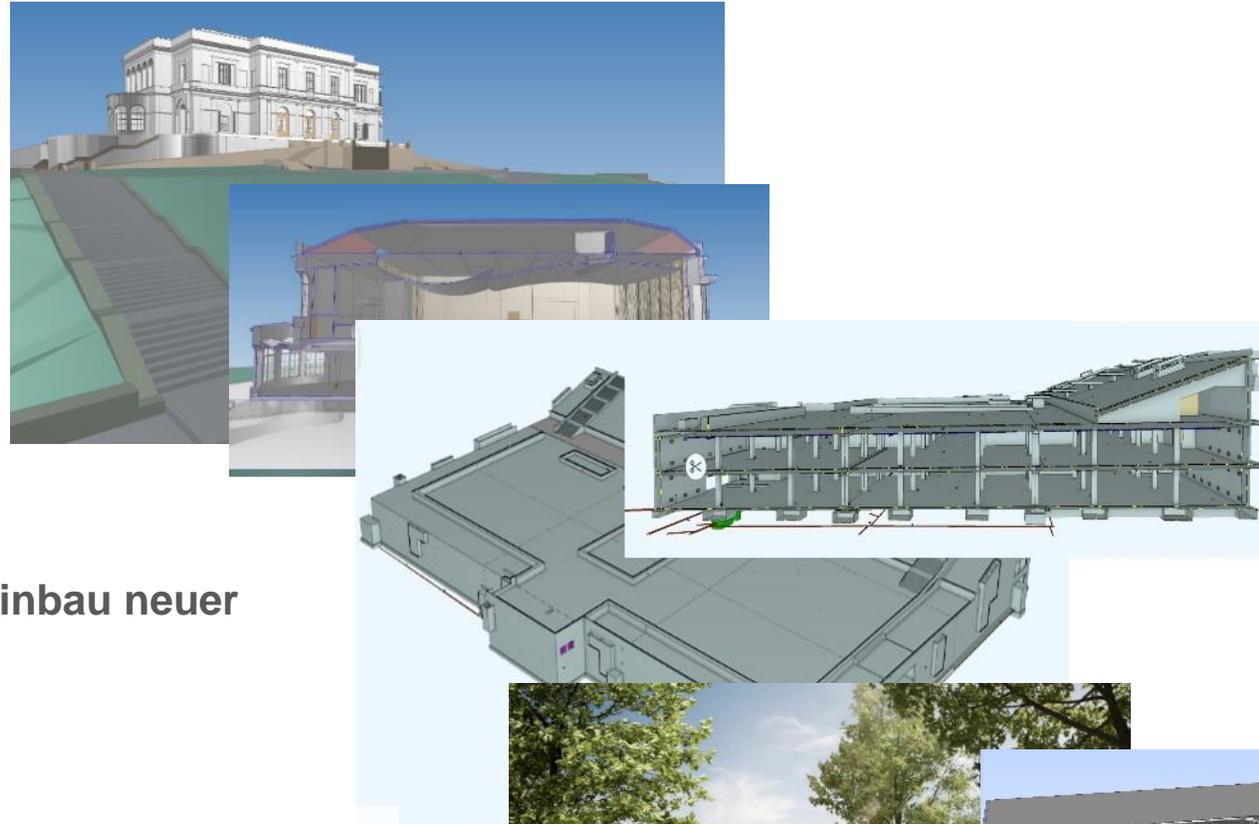
Wirtschaftlichkeit

- Frühe Fehlererkennung in der Entwurfs- und Planungsphase
- Senkung von Termin- und Kostenrisiken
- Minimierung Betriebskosten durch Simulation



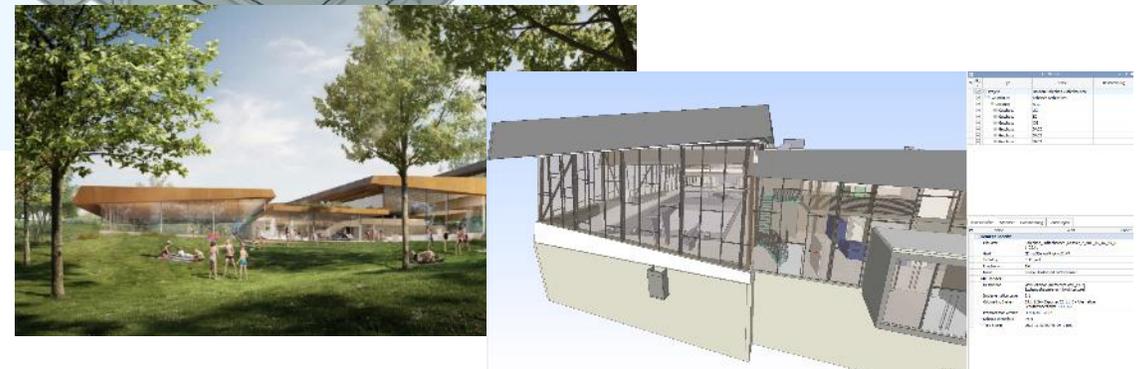
BIM-Pilotprojekte der Stadt

**Villa Berg,
Sanierung und Anbauten**



**Tiefgarage Villa Berg,
Betoninstandsetzung und Einbau neuer
Betriebstechnik**

**Hallenbad Zuffenhausen
Neubau Sport- und Familienbad**





Vorgaben, Regeln, Standardisierung



BIM Zentrum für die Digitalisierung des Bauwesens
Deutschland





BIM-Pilotprojekte der Stadt

Bürgerbüros: Nutzen Sie unsere [Echtzeit-Ampel](#). Dort sehen Sie die voraussichtliche Wartezeit. – Allgemeine Service-Nummer der Verwaltung [☎ 115 anrufen](#)



Stuttgart – mitten im L

Häufig gesucht

STUTTGART

Bauen

Building Information Modeling

Building Information Modeling (BIM) ist eine Methodik zur Erfassung, Verwaltung und zum Austausch von Informationen und Daten mit digitalen Modellen eines Bauwerks. Das Ziel der Stadt Stuttgart ist es, die BIM-Methode bis zum Jahr 2030 als Standard für alle Bauprojekte der Landeshauptstadt anzuwenden.



Building Information Modeling ist mehr als nur eine Software. Hinter dem Begriff verbirgt sich eine komplexe Methodik, die es erlaubt, mithilfe digitaler Modelle den Lebenszyklus eines Bauwerks abzubilden und zahlreiche Informationen und Daten zu sammeln und bereitzustellen. (Symbolbild)

Ziele der Stadt Stuttgart

Durch den Einsatz von Building Information Modeling bei Planung, Bau, Betrieb und Rückbau städtischer Gebäude und Infrastruktureinrichtungen möchte die Stadt Stuttgart Verbesserungen vor

English

<< Zu Bauen

Building Information Modeling

BIM kurz erklärt

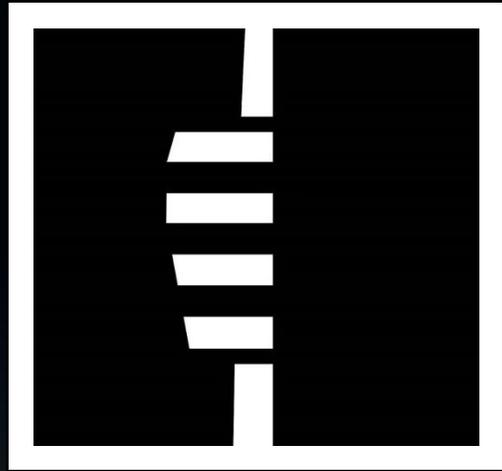
Fragen zur BIM-Methode

Anmeldung zur BIM-Auftaktveranstaltung

Karriere bei der Landeshauptstadt

Startseite Kontakt Presse Stadtplan

stuttgart.de/bim
bim@stuttgart.de



BIM

STUTT GART

DEN WANDEL GESTALTEN



BIM@Stuttgart.de

www.stuttgart.de/bim

STUTTGART

